

Medienmitteilung: Brose Bamberg e.V.

Brose Bamberg e.V. • Kornstraße 20 • D-96050 Bamberg

Erster Brose Bamberg-Schoolsleague Spieltag der Saison 2018/19 in Meiningen

Es geht wieder rund in Sachen Schulbasketball: Am vergangenen Freitag fand das erste Brose Bamberg Schoolsleague-Turnier in der Region Rhön-Grabfeld statt. Veranstaltet wurde das Basketballturnier für die fünften und sechsten Jahrgangsstufen vom Brose Bamberg e.V. in Kooperation mit der Volksbank Raiffeisenbank Rhön-Grabfeld eG und der Raiffeisenbank im Grabfeld eG.

Korbjagd wie bei den Profibasketballern, Jubel wie beim Pokalsieg: Auch in dieser Saison gehört die Brose Bamberg Schulbasketballliga zum festen Inventar des Jugendprogrammes. Gespielt wird die Schoolsleague für die fünften und sechsten Jahrgangsstufen in vier Regionen. Der Startschuss für die Region Rhön-Grabfeld eG fiel nun am Freitag. Im Modus „Jeder gegen Jeden“ traten insgesamt zehn Schulen gegeneinander an. Auf zwei Feldern parallel wurde dabei gespielt, Brose Bamberg hatte als Schiedsrichter und Kampfgericht ein wachsames Auge auf den Nachwuchs. Insgesamt standen am Spieltag zwanzig Partien auf dem Plan, mindestens genauso viele stehen in gut vier Wochen beim zweiten Spieltag in Mellrichstadt an.

Für die Bestplatzierten wartet dann ein Startplatz beim Endturnier des Projektes, dem so genannten „Schoolsleague Champion“, der im Sommer in Bamberg ausgespielt wird. Hier treffen die Teilnehmer aus Rhön-Grabfeld dann auf die Sieger der Regionen Forchheim, Burgebrach-Stegaurach und Haßberge. Zusätzlich wird eine Wildcard für das Abschlussturnier vergeben.

Möglich gemacht wird die Brose Bamberg Schoolsleague in den Regionen durch die Zusammenarbeit mit den örtlichen Genossenschaftsbanken. Die Schulbasketballliga gehört seit vielen Jahren zum Portfolio der Volksbank Raiffeisenbank Rhön-Grabfeld eG und der Raiffeisenbank im Grabfeld eG. Neben den Turnieren ermöglicht das Engagement vielen Jugendlichen in der Region auch, bei großen Basketballaktionstagen in die Sportart Basketball hineinzuschnuppern. Zu den Standorten gehören Bad Neustadt an der Saale, Bad Königshofen, Meiningen, Mellrichstadt sowie Römhild und Bibra.

Der Brose Bamberg e.V. ist für alle Jugendaktivitäten des neunmaligen deutschen Meisters und sechsfachen Pokalsiegers Brose Bamberg verantwortlich. Pro Jahr bewegt der Verein rund 13.000 Kinder und Jugendliche und bleibt dabei seinem Motto „Nachwuchs begeistern & fördern“ treu. Mit dem Ziel, die nächste Bamberger Basketballgeneration auf ihrem Weg zu begleiten, führt der Verein Projekte im Schul-, Breiten- und Jugendleistungssport durch und engagiert sich in einer Vielzahl von sozialen Projekten.

Mehr Informationen zum Verein, der Mitgliedschaft und den Nachwuchsprojekten gibt es unter verein.brosebamberg.de